

Zerbrechlichkeit



Foto: Büscher Yoko Ono, Mend Piece

Letztes Jahr im Museum der bildenden Künste in Leipzig. Eine Ausstellung von Yoko Ono. In einem Raum befindet sich zerbrochenes Porzellan. Für Yoko Ono ein Zeichen für den Zustand von Menschen und ihrer Gesellschaft.

Zerbrochenes Porzellan wie zerbrochene Herzen und Hoffnungen. Es sieht zuerst einmal traurig aus und erinnert mich an all die persönlichen zerbrochenen Dinge, die sich in meinem Leben angesammelt haben- Aber dabei bleibt es Gott sei Dank nicht.

Die Künstlerin fordert die Besucher auf, das zerbrochene Porzellan zu reparieren. Kleber steht auf dem Tisch. Und wir sehen wiederhergestellte Tassen und Schalen. Jede Schale zeigt, wie zerbrechlich sie ist. Und es kostet Geduld und Mühe, sie wieder heil werden zu lassen. Aber das macht das Kunstwerk so kostbar.

Im Advent warten wir auf den, der am Ende alles heil machen wird: Den Heiland. Aber jetzt schon fangen wir an, unser Leben mit seiner Zerbrechlichkeit anzunehmen. Und wo wir können, versuchen wir das Zerbrochene zu heilen.

Von Gott heißt es im 147. Psalm: Er ist der, der zerbrochene Herzen heilt.

Karl-Ulrich Büscher

Das Gemeindebüro ist telefonisch (02206/3466), per Fax (02206/84580) oder per Mail (overath@ekir.de) für Sie erreichbar. Bleiben Sie gesund und behütet!

Für persönliche Gespräche stehen Ihnen Pfarrerin Martina Palm-Gerhards unter der Nummer 0176 56181344, Pfarrer Karl-Ulrich Büscher unter der Nummer 01631 722059 und Pfarrerin Karin Bayer unter der Nummer 02241 9325525 zur Verfügung. Auf Instagram: [evangelischejugendoverath](https://www.instagram.com/evangelischejugendoverath)